



Knapper Krimi in Lauterbach: OTC Ottweiler bleibt siegreich



Am vergangenen Spieltag traf der OTC Ottweiler auswärts auf den TFC Ludweiler. Im Vereinslokal der Gastgeber entwickelte sich ein spannendes und über weite Strecken ausgeglichene Begegnung, in der sich der OTC am Ende knapp, aber verdient mit **13:11** durchsetzen konnte. Besonders die geschlossene Mannschaftsleistung und einige starke Einzelleistungen machten letztlich den Unterschied aus.

Nicole und Ulf Gabriel eröffneten das Spiel mit einer knappen **4:6-Niederlage**, zeigten jedoch starke Nerven und drehten die zweite Partie mit einem deutlichen **6:1-Sieg** zu ihren Gunsten. Ein wichtiger Ausgleich, der dem OTC früh Stabilität verlieh.

Rainer Sitzmann und Horst Braun erkämpften sich zunächst ein **5:5-Unentschieden**, mussten sich in der zweiten Runde jedoch mit **3:6** geschlagen geben. Trotz konzentrierter Leistung fehlte hier das letzte Quäntchen Durchschlagskraft in den entscheidenden Momenten.

Christian Stoll und Udo Wilbert lieferten zwei enge Partien, in denen Kleinigkeiten über Sieg oder Niederlage entschieden. Beide Sätze gingen knapp mit **4:6** verloren. Eine bittere Doppelniederlage in einem ansonsten offenen Spielverlauf.

Ein starkes Comeback gelang **Nicole Limburg und Silas Reimann**: Nach einer deutlichen **0:6-Niederlage** im ersten Satz kämpften sie sich eindrucksvoll zurück und entschieden das zweite Spiel mit **6:4** für sich. Ihr Einsatz und ihre Moral wurden mit einem wichtigen Punkt belohnt.

In absoluter Topform präsentierten sich **Kai Sick und Rüdiger Treinen**, die ihre Gegner in beiden Begegnungen klar beherrschten. Mit **6:2** und **6:4** sicherten sie dem OTC vier wertvolle Punkte. Ihre konzentrierte Spielweise war ein Garant für den späteren Erfolg.

Für den krönenden Abschluss sorgten **Josef Cornelius und Alexander Becker**. Mit einem überzeugenden **6:2** und einem dominanten **6:1** zeigten sie eine starke Leistung und machten den Auswärtssieg endgültig perfekt. Ihre Souveränität zum Schluss brachte die Entscheidung.

Mit dem knappen, aber hart erarbeiteten **13:11-Erfolg** sammelt der OTC Ottweiler nicht nur zwei wichtige Punkte, sondern beweist erneut, dass das Team auch in engen Spielen kühlen Kopf

bewahren kann. Die Mischung aus Erfahrung, Nervenstärke und Teamgeist gibt Anlass zur Zuversicht für die kommenden Spieltage – und zeigt, dass mit dem OTC weiterhin zu rechnen ist.